

Belletristik des Monats

Die Tänzerin von Paris

Annabel Abbs

Atb, 2018



Paris, 1928: Die junge, talentierte Lucia Joyce, Tochter des grossen Dichters James Joyce, steht vor ihrem Durchbruch als Tänzerin. Der Wunsch als Tänzerin aufzutreten, missfällt den Eltern, welche nach wie vor die irisch-katholische Religion pflegen. Lucias Kampf für ein selbstbestimmtes Leben beginnt.

Auf der wahren Geschichte der Lucia Joyce beruhend erzählt die Autorin auf eindrückliche Weise vom Erwachsenwerden einer jungen Frau und gibt Einblick in die Pariser Bohèmeszene der 20er und 30er Jahre. Aufwühlend und lesenswert.

[Dieses Werk ist als Buch und als e-Book in der Stadtbibliothek ausleihbar](#)

Wenn es Frühling wird in Wien

Petra Hartlieb

Dumont, 2018



Die Liebesgeschichte zwischen dem Kindermädchen Marie und dem Buchhändler Oskar erwärmt sofort das Herz. Marie ist Kindermädchen im Haushalt von Arthur Schnitzler. Dank der Begegnung mit Oskar wird ihre Liebe zu Büchern geweckt.

Es ist die klare Sprache von Hartlieb, die begeistert, und das Buch zu einem wunderbaren Leseerlebnis macht. Lassen Sie sich in die Belle Epoque entführen!

[Dieser Roman ist in der Stadtbibliothek Baden ausleihbar](#)

Geheimnis der Muse

Jessie Burton
Insel, 2018



Das Geheimnis der Muse erzählt von zwei jungen Frauen, deren Leben durch ein Gemälde schicksalhaft miteinander verwoben sind: Olive, eine talentierte Malerin und Odelle, eine angehende Schriftstellerin. Die Geschichte spielt in zwei Zeitebenen: In Andalusien zur Zeit des Spanischen Bürgerkrieges und in London der 60er Jahre.

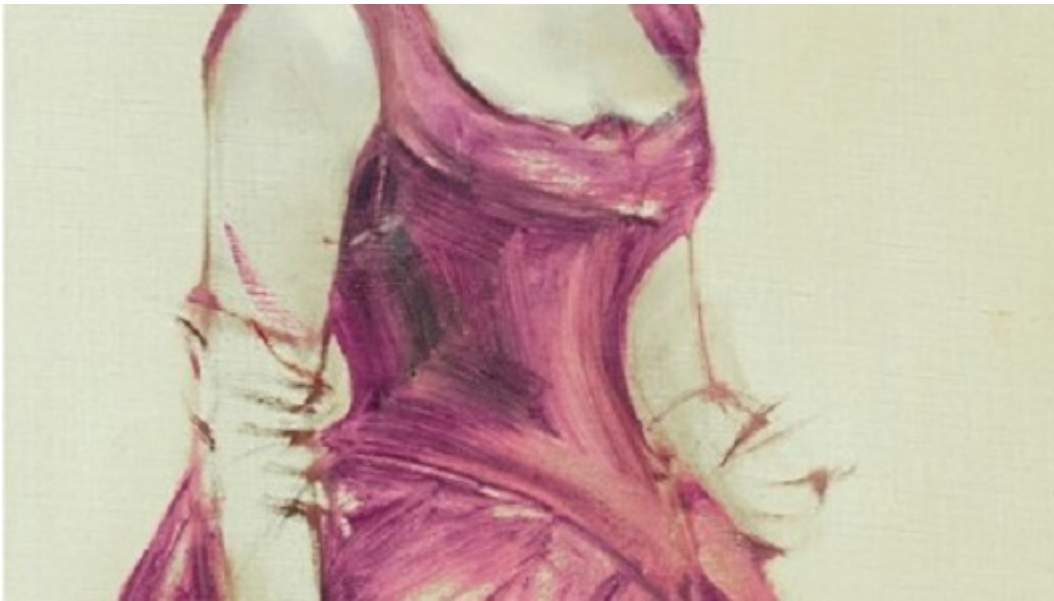
Ein Roman über Leidenschaft und Begierde, die Lebenswege zweier, oder besser dreier Frauen, spannend erzählt bis zum Ende.

[Dieses Werk ist in der Stadtbibliothek Baden ausleihbar](#)

Ein Bild von Lydia

Lukas Hartmann

Diogenes, 2018



Sie ist klug, kunstbegeistert und nach dem Tod ihres Vaters, »Eisenbahnkönig« Alfred Escher, die reichste Frau der Schweiz. Sie ist verheiratet mit dem Sohn eines mächtigen Politikers. Sie ist bereit, all das aufs Spiel zu setzen. Aus Liebe zu einem Künstler. Doch eine Frage bleibt: Wer ist Lydia?

Ein bewegendes Zeitdokument der Belle-Epoque.

"Ein hintersinniges Buch über eine legendäre Schweizerin, über Freiheit und Glück und das Gegenteil davon."

[Dieser Bestseller ist als Buch und als e-Book in der Bibliothek ausleihbar](#)

[Diese und weitere Neuheiten in der Stadtbibliothek Baden ausleihbar](#)